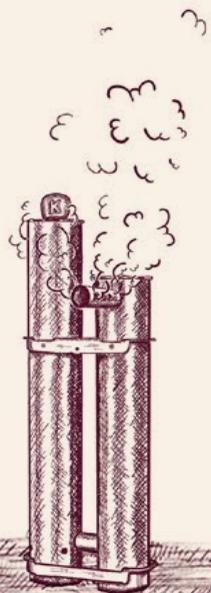




WIR FREUEN UNS, DASS SIE SICH FÜR EINEN
QUALITÄTSRAUCHERZEUGER FÜR IHREN
RÄUCHEROFEN ENTSCIEDEN HABEN. WIR HABEN
IHN "SMOKEMEISTER" GENANNT, WEIL ER WIRKLICH
EIN MEISTERWERK IST. MACHEN WIR UNS ALSO
AN DIE ARBEIT.

K A I S E R

ECHE
RÄUCHERÖFEN



BESTANDTEILE

Vergewissern Sie sich, dass die Packung alle notwendigen Teile enthält, die in dieser Liste aufgeführt sind. Im Anschluss folgt eine schrittweise Anleitung für den Zusammenbau.

- 1** 1x Speicher für Holzspäne
- 2** 1x Rauchkühler
- 3** 1x Verbindungsteil
 - a** 1x Verschlussvorrichtung
- 5** 2x Befestigungsbrille
- 5** 1x Verlängerungsmutter
- 6** 2x längerer Schraube M4
- 7** 2x Schraube M6 mit Öse
- 8** 6x kürzeren Schrauben M4
- 9** 1x Stange mit Ausschnitten
- 10** 4x Kühlerauskleidungen
- 11** 4x Stiften
- 12** 1x Luftdüse
- 13** 1x Rauchzufuhrrohr
- 14** 1x Steigbügel
- 15** 1x Ablassventils
- 16** 1x Aluminiumdeckel
- 17** 3x gerändelten Muttern M6
- 18** 1x Luftschläuche
- 19** 1x Stopfen für Holzspäne Speicher
- 20** 1x Kappe Speicher für Holzspäne
- 21** 1x Kappe auchkühler
- 22** 1x Kappe Rauchzufuhrrohr
- 23** 1x elektrische Gebläse

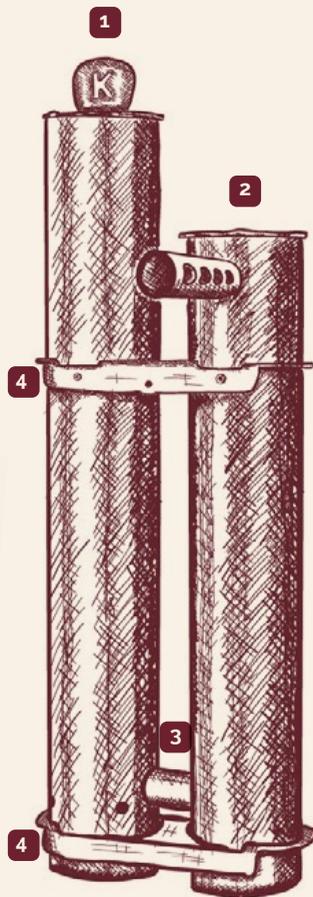
ERSTER SCHRITT – AUFLISTUNG DER EINZELTEILE

Brennstoffbehälter 1 - es handelt sich um den oberen Zylinder, der mit einem signierten Deckel mit Dichtung verschlossen wird.

Rauchkühler mit Katalysator 2 - dies ist der niedrigere Zylinder, der den Rauch kühlt und es Ihnen ermöglicht, im Räuchergerät kalten Rauch zu erzeugen. Closed with a lid and gasket. Die Temperatur im Räucherofen wird ausschließlich durch die elektrische Heizspirale geregelt.

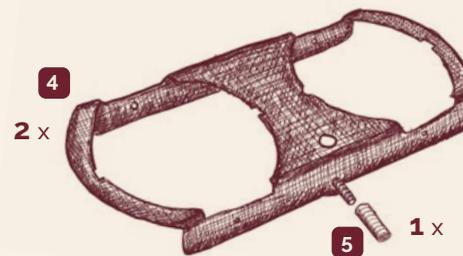


Verbindungsrohr 3 - dabei handelt es sich um ein kleineres geformtes Rohr mit einer Aussparung für den **a** -Verschluss, der das Rohr in der richtigen Position fixiert. Dadurch kann das Rohr jederzeit entfernt werden, ohne den Smokemeister zerlegen zu müssen.



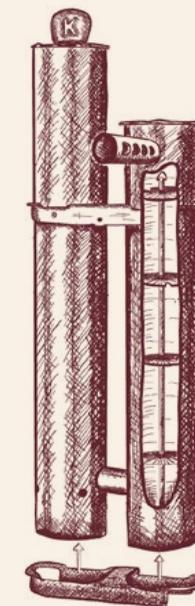
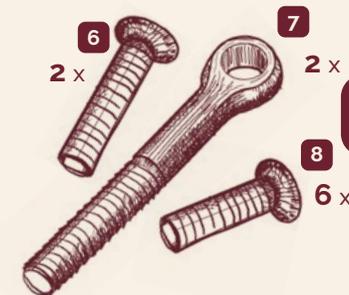
PROPOJENÍ ZÁKLADNÍCH ČÁSTÍ

4 Zpevňující brýle jsou další součásti orchestru. Před spojením obou tubusů přišroubujte ke zpevňujícím brýlím **vymešovací matici 5**



SCHRITT ZWEI – VERSTÄRKUNG DER TUBEN

Schieben Sie die vorbereiteten Verstärkungsbügel von unten über die Tuben. Befestigen Sie die Bügel auf beiden Seiten des Kühlzylinders mit den längeren Schrauben **6**, durch die zuvor die Össchraube mit M6-Gewinde **7** geführt wird. Danach schieben Sie die zweiten Verstärkungsbügel von oben auf die Zylinder und befestigen sie mit den beiliegenden kürzeren M4-Schrauben **8**.

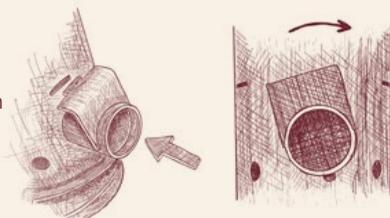


SCHRITT DREI – VERBINDUNGSRÖHR

Führen Sie **das Verbindungsrohr 3** durch den **Brennstoffbehälter 1** und verbinden Sie es **mit dem Kühlzylinder 2**.



Bevor Sie das Rohr vollständig in den Zylinder einschieben, setzen Sie den **a -Verschluss** in die vorbereitete Nut des Verbindungsrohrs ein und schieben Sie dann das Rohr zusammen mit dem Verschluss bis zum Anschlag ein, sodass der Verschluss in die kleinere Nut des Kühlzylinders einrastet. Drehen Sie anschließend das Rohr leicht, **um es zu fixieren**.



SCHRITT VIER – RAUCHKÜHLER

Sofern beide Zylinder verstärkt sind, **montieren Sie die Einlage** (Rauchkatalysator). Dabei handelt es sich um einen **Stab mit Aussparungen, 9** auf den Sie von der Unterseite her nach und nach **4 Kühlereinsätze 10** von oben aufstecken und mit den mitgelieferten Stiften **11** befestigen.

Setzen Sie die Einlage einfach in den Kühlzylinder ein. Für die Nieten, die sich im Inneren des Zylinders befinden, gibt es in den Kühlsegmenten Löcher, durch die Sie die Einlage bis ganz nach unten einführen können.

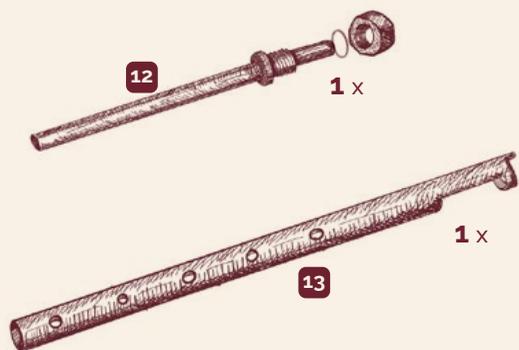
Hinweis: Drehen Sie den Generator nach dem Einsetzen des Rauchkühlers nicht um und kippen Sie ihn nicht, da die Stifte herausfallen könnten.



SCHRITT FÜNF – LUFTDÜSE

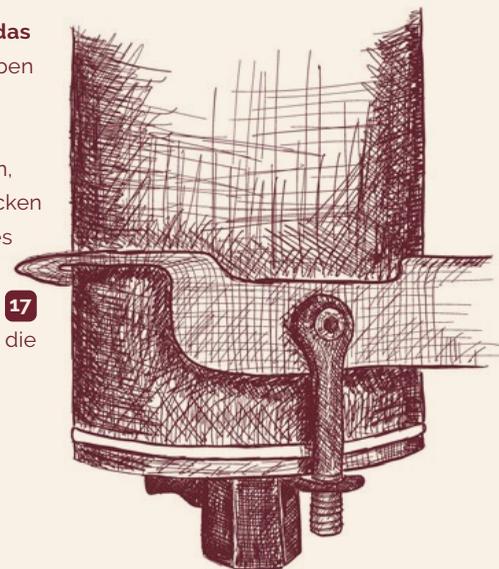
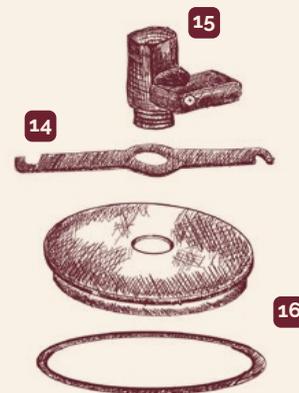
Schrauben Sie die Mutter von der Luftdüse ab **12** und **schieben Sie die Düse durch die obere Öffnung des Kühlzylinders**. Ziehen Sie die Mutter von der Außenseite des Zylinders her wieder an. vergessen Sie nicht die Dichtung, die zwischen Mutter und Zylinder gehört.

Schieben Sie dann das **Rauchrohr über die Düse** **13** und sichern Sie es mittels Drehbewegung. Das Prinzip ist ähnlich wie zu Beginn mit dem Verbindungsteil. Anschließend den Kühlerzylinder mit dem Deckel verschließen und mittels Drehbewegung sichern.



SCHRITT SECHS – ABLASSVENTIL

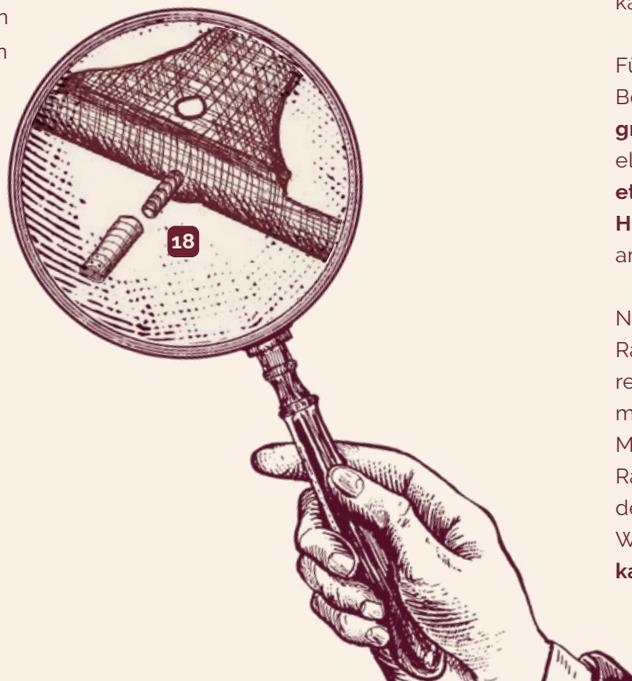
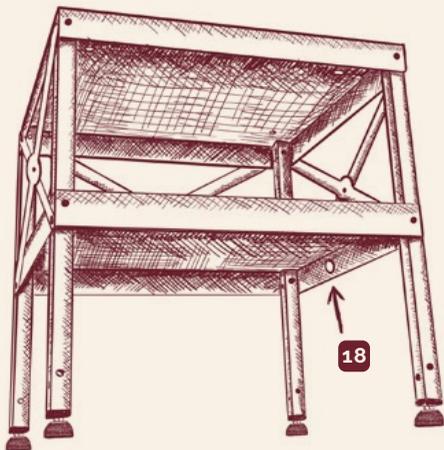
Stecken Sie die Sicherungsstange **14** **auf das Gewinde des Ablassventils** **15** und schrauben Sie beides in die Aluminiumkappe **16** ein. Stülpen Sie die Dichtung auf die Kappe und führen Sie sie von unten in das Kühlerrohr ein, wobei der Ventilhebel nach außen zeigt. Stecken Sie die Sicherungshaken mittels Drehung des Bodens in die vorbereiteten M6-Schrauben und befestigen Sie sie **mit den Radmuttern** **17**. Ziehen Sie die Muttern von Hand an, so dass die Dichtung gut am Kühlerrohr anliegt.



SCHRITT SIEBEN - EINBAU IN DEN RÄUCHEROFEN

Der Generator **kann nur auf einem Räucherofen mit Sockel installiert werden**. Schieben Sie das Rauchrohr des Generators durch das vorbereitete Loch auf der rechten Seite des Räucherofens und verschließen Sie es dann im Räucherofen mithilfe der beiliegenden Kappe. Mittels Drehbewegung sichern.

führen Sie die Einstellschraube durch die Öffnung in den unteren Verstärkungsbügel **18** in der unteren Verstärkungsbürle durch das Loch in der unteren Etage des Ständers und sichern Sie sie mithilfe der beiliegenden M6-Mutter.

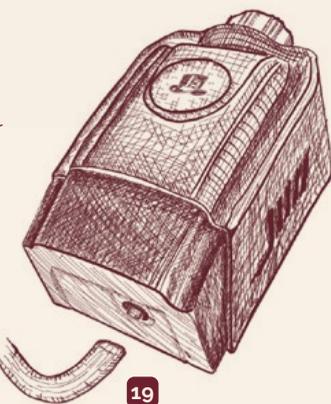


SCHRITT ACHT - INBETRIEBNAHME

Ziehen Sie den Luftschlauch **19** durch das Loch in der oberen Verstärkungsbürle und schließen Sie ihn an den Rauchabzug an. Schließen Sie das andere Ende des Schlauches an das elektrische Gebläse an. Vorsicht, der Schlauch darf keinen der Zylinder berühren, andernfalls kann er Durchbrennen.

Führen Sie den Schieber in den Unterteil des Behälters ein und füllen Sie den **Behälter mit groben Holzspänen (6-12 mm)**. Schalten Sie das elektrische Gebläse ein, indem Sie **den Regler auf etwa 50 % Leistung stellen**, und **zünden Sie die Holzspäne** im Behälter über die 3 Löcher am Zylinder an.

Nach einer Weile sollte ein sauberer, wohriechender Rauch durch den Kühler in den Schornstein ziehen. regulieren Sie die Rauchintensität hauptsächlich mit der **Kamin-Klappe** in der Räucherammer. Mit dem Regler am Gebläse steuern Sie die Rauchintensität, insbesondere beim Anzünden der Holzspäne im Generator oder bei schwierigen Witterungsbedingungen. Ein voll befüllter Behälter **kann bis zu 12 Stunden lang Rauch erzeugen**.



DIE WARTUNG

Reinigen Sie den Rauchgenerator nach jedem Gebrauch gründlich. Auch aus diesem Grund ist das Gerät so konzipiert, dass es vollständig und einfach zerlegt werden kann. Zur Reinigung vom Teer und anderen Ablagerungen (hauptsächlich was betrifft den Innenteilen des Kühlers, der auch als Rauchkatalysator dient) **wir empfehlen die Verwendung von Kaiser-Reiniger, warmem Wasser und einer Edelstahlbürste für starke Verkrustungen. Verwenden Sie keinen Reiniger auf dem unteren Deckel des Kühlzylinders. Tauchen Sie den gesamten Smokemeister kurz in warmes Wasser, um das Entfernen des unteren Deckels zu erleichtern.**



GRUNDLEGENDE BETRIEBLICHE ANFORDERUNGEN

- 1** Das elektrische Gebläse des Raucherzeugers darf nur an geerdete Steckdosen angeschlossen werden, die den auf dem Typenschild des Geräts angegebenen elektrischen Anforderungen entsprechen.
- 2** Wenn das elektrische Gebläse Anzeichen einer Beschädigung aufweist, während des Betriebs ungewöhnlich laut oder übermäßig heiß wird oder die Luftzufuhr unterbricht, trennen Sie es sofort vom Stromnetz und verwenden Sie es nicht weiter.
- 3** Nehmen Sie das elektrische Gebläse nicht auseinander und versuchen Sie nicht, es zu reparieren.
- 4** Stellen Sie das elektrische Gebläse nicht in der Nähe von brennbaren oder explosiven Stoffen auf.
- 5** Das elektrische Gebläse ist nicht wasserdicht und muss an einem sicheren Ort aufgestellt werden, an dem es vor Witterungseinflüssen, einschließlich direkter Sonneneinstrahlung, geschützt ist.
- 6** Der Räucherofen selbst und der Raucherzeuger sind nur für die Verwendung im Freien bestimmt. Verwenden Sie ihn nicht in Innenräumen oder in unbelüfteten Bereichen.
- 7** Der Raucherzeuger arbeitet mit stark erhitztem Holz. Während des Betriebs sind einige seiner Komponenten heiß und es besteht Verbrennungsgefahr. Tragen Sie bei der Arbeit mit dem Raucherzeuger immer feuerfeste Arbeitshandschuhe.
- 8** Stellen Sie den Raucherzeuger oder den Räucherofen selbst niemals in der Nähe von brennbaren oder explosiven Stoffen auf.
- 9** Bewegen Sie den Raucherzeuger oder den eigentlichen Räucherofen nicht während des Betriebs. Lassen Sie das Gerät nach dem Gebrauch immer ausreichend auskühlen.

10 Bei starkem Wind kann ein kurzzeitiger Luftzug den Raucherzeuger zum Rauchen bringen und möglicherweise Funken aus den Zündlöchern des Raucherzeugers fliegen lassen.

11 Weder der Raucherzeuger noch der Räucherofen selbst dürfen von Kindern, Personen mit körperlichen, sensorischen oder geistigen Einschränkungen oder Personen ohne ausreichende Kenntnisse und Erfahrungen bedient werden.

12 Verhindern Sie, dass Kinder und Haustiere während des Betriebs freien Zugang zum Gerät haben, da Verbrennungsgefahr besteht. Sorgen Sie gegebenenfalls für eine entsprechende Beaufsichtigung.

13 Weder der Raucherzeuger noch der Räucherofen selbst sollten völlig unbeaufsichtigt betrieben werden.

14 Reinigen Sie den Raucherzeuger nach jedem Gebrauch gründlich. Um die Reinigung zu erleichtern, ist das Gerät so konstruiert, dass es vollständig und leicht zerlegt werden kann. Wir empfehlen die Verwendung von Kaiser Räucherofen-Reiniger und warmem Wasser, um Teer und andere Ablagerungen zu entfernen (insbesondere an den inneren Teilen des Kühlers, der auch als Rauchkatalysator dient). Eingebraunte Brennstoffreste lassen sich am einfachsten mechanisch mit einer Bürste entfernen. Verwenden Sie zur Reinigung keine brennbaren oder flüchtigen Substanzen.

15 Verwenden Sie im Raucherzgr. keinen anderen als den empfohlenen Brennstoff.

16 Seien Sie vorsichtig, wenn Sie unverbrannte Brennstoffreste aus dem Behälter entleeren. Auch wenn das Gehäuse des Behälters abgekühlt ist, können die entleerten Brennstoffreste noch heiß sein oder noch heiße Glut enthalten oder sogar Funken schlagen. Entleeren Sie den Brennstoffbehälter immer in einen geeigneten, nicht brennbaren Container.

17 Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht vom Hersteller empfohlen wird, und verändern Sie das Gerät in keiner Weise.

18 Verwenden Sie das Gerät nicht für andere als die vom Hersteller vorgesehenen Zwecke.